

Online-Vorträge LIVE: Internationales Wirtschaftsrecht kompakt**Teil 1: Internationales Privatrecht und Internationales Zivilverfahrensrecht****Live-Übertragung:** 6. November 2025, 9.00 – 17.45 Uhr (inkl. Pausen)**Nr.:** 02246674**Teil 2: UN-Kaufrecht und Vertragsgestaltung im Internationalen Wirtschaftsrecht****Live-Übertragung:** 7. November 2025, 9.00 – 17.45 Uhr (inkl. Pausen)**Nr.:** 02246674**Zeitstunden:** je 7,5 – mit Bescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Es gelten die auf der Homepage ausgewiesenen Kostenbeiträge.

Gesamtbuchung

Bei Teilnahmen an beiden Veranstaltungen können Fachanwältinnen und Fachanwälte für Internationales Wirtschaftsrecht die volle Fortbildungspflicht für 2025 (15 Zeitstunden – § 15 FAO) erfüllen. Die beiden Teile können dabei einzeln oder zu einem vergünstigten Paketpreis zusammen gebucht werden.

Die Vorträge richten sich an angehende und zugelassene Fachanwältinnen und Fachanwälte für internationales Wirtschaftsrecht, aber auch an sonstige auf diesem Gebiet tätige Juristinnen und Juristen.

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Online-Vortrag LIVE****Internationales Wirtschaftsrecht kompakt**

Fachinstitut für Internationales
Wirtschaftsrecht und Europarecht

Teil 1: Internationales Privatrecht und Internationales Zivilverfahrensrecht**6. November 2025****9.00 – 17.45 Uhr, Online**

Fachinstitute für Internationales
Wirtschaftsrecht und Europarecht/
Handels- und Gesellschaftsrecht

Teil 2: UN-Kaufrecht und Vertragsgestaltung im Internationalen Wirtschaftsrecht**7. November 2025****9.00 – 17.45 Uhr, Online****Guido J. Imfeld**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Internationales Wirtschaftsrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Guido J. Imfeld, Fachanwalt für Internationales Wirtschaftsrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Teil 1: Internationales Privatrecht und Internationales Zivilverfahrensrecht **6. November 2025**

Inhalt

In der Veranstaltung werden die praktisch relevanten Gebiete des internationalen Wirtschaftsrechts dargestellt. In diesem Teil wird der erfahrene Referent auf das internationale Privatrecht sowie das internationale Zivilprozessrecht eingehen.

Arbeitsprogramm**A. Internationales Privatrecht**

- I. Begriffsbestimmung und Rechtsquellen
 - Verweisung, Weiterverweisung, Renvoi, Anknüpfung, Vorfrage
- II. Rom I-Verordnung
 - Auslandsbezug und Anwendungsbereich
 - a) Art. 3 Rechtswahl
 - b) Art. 4: mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht
 - c) Exkurs: Beförderungsverträge (Art. 5) und CMR
 - d) Art. 6: Verbraucherverträge
 - e) Art. 9: Eingriffsnormen
 - f) Art. 10, 11: Einigung und materielle Wirksamkeit, Form
 - g) Art. 18: Beweise
- III. Rom II-Verordnung
 1. Anwendungsbereich
 2. Anknüpfung
 3. Exkurs: Art. 40 EGBGB
- IV. Exkurs: Haager Übereinkommen über das auf Straßenverkehrsunfälle anzuwendende Recht

vom 4. Mai 1971

- V. Art. 5: Produkthaftung
- VI. Culpa in contrahendo
- VII. Rechtswahl
- VIII. Das internationale Gesellschaftsrecht
- IX. Insolvenzrechtsverordnung

B. Internationales Zivilprozessrecht

- I. Rechtsquellen
- II. Brüssel Ia-Verordnung (EG-Verordnung 1215/2012 vom 12. Dezember 2012)
- III. Anwendungsbereich und Auslandsbezug
- IV. Zuständigkeit
 1. Verbraucherverträge
 2. Ausschließliche Zuständigkeiten
 3. Gerichtsstandsvereinbarungen
- V. Aussetzung von Verfahren
- VI. Grenzüberschreitende Zwangsvollstreckung und Versagung der Vollstreckung
- VII. Europäischer Vollstreckungstitel für unbestrittene Forderungen
- VIII. Europäisches Mahnverfahren
- IX. Zustellungsverordnung
- X. Schiedsgerichtsbarkeit

Teil 2: UN-Kaufrecht und Vertragsgestaltungen im internationalen Wirtschaftsrecht **7. November 2025**

Inhalt

In der Veranstaltung werden aktuelle Trends zu den praktisch relevanten Gebieten des internationalen Wirtschaftsrechts dargestellt. In diesem Teil wird der erfahrene Referent auf das UN-Kaufrecht sowie die Vertragsgestaltung im internationalen Recht eingehen.

Arbeitsprogramm**A. UN-Kaufrecht**

- I. Vertragsstaaten
- II. Anwendungsbereich

III. Abgrenzung insbesondere Kauf- und Werkvertrag, Art. 3 CISG

IV. Abgrenzung zu Verbraucherverträgen

V. Unmittelbare und mittelbare Anwendung, Reservierungs- und Vorbehaltsstaaten

VI. Ausschluss des CISG

VII. Sachverhalte, die durch das CISG geregelt sind, und solche, die es nicht sind.

1. Regelungslücken, Art. 7, autonome Auslegung
2. Force Majeure und Hardship

VIII. Zustandekommen des Kaufvertrages

IX. Einbeziehung von AGB und Battle of Forms

X. Pflichten des Käufers

XI. Verpflichtungen des Verkäufers, insbesondere Lieferung

1. Exkurs: Incoterms
2. Vertragsgemäßheit der Ware
3. Exkurs: Vergleich Art. 35 CISG und § 434 BGB

XII. Untersuchung und Rügepflicht

XIII. Vertragsverletzung und Rechtsbehelfe

1. Voraussetzung der Aufhebung des Vertrages
2. Schadensersatz
3. Rückabwicklung

XIV. Vergleich BGB-CISG

B. Vertragsgestaltung im Internationalen Wirtschaftsrecht

I. Rechtswahl

II. Gerichtsstand/Schiedsgericht

III. Sprache

IV. Welches Recht?

1. CISG
2. Schweizer Recht
3. Common Law
4. Unidroit Principles

V. Auslegung von Rechtsbegriffen

VI. Vertragsgestaltung durch AGB-Diskussion